Spielwarenmesse 2020

Innovative Unternehmen profitieren von gefördertem Gemeinschaftsstand

Mittwoch, 18.09.2019

Die Spielwarenmesse, die vom 29.1. bis zum 2.2.2020 im Nürnberger Messezentrum stattfindet, führt als wichtigster Branchentreffpunkt nationale und internationale Fachhändler und Aussteller zusammen. Einen optimalen Einstieg in die Spielwarenbranche erfahren deutsche Startups mithilfe des Gemeinschaftsstands Junge Innovative Unternehmen. Durch eine Beteiligung knüpfen Jungunternehmer relevante Kontakte und erschließen internationale Märkte. Dabei werden sie durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) unterstützt, das bis zu 60 Prozent des Beteiligungspreises fördert. Zudem profitieren Händler und Einkäufer von neuen Spielideen, die das eigene Sortiment bereichern.

Hohe Innovationskraft

Die jungen innovativen Unternehmen präsentieren sich dem Fachpublikum in dem in Halle 3A gelegenen Förderareal. Zur 71. Ausgabe der Weltleitmesse ist u. a. Dynamiko als Hersteller eines Holzfahrrads, das selbst in Kurven nicht aus der Bahn gerät, mit dabei. Zudem nehmen die Firma GeoBender mit Würfeln, in denen sich ein komplexes, magnetisches 3D-Puzzle versteckt, und das Unternehmen loud + proud, das Baby- und Kinderkleidung aus nachhaltigen Materialien unter fairen Arbeitsbedingungen entwickelt hat, bereits zum zweiten Mal teil. „Die Organisation des Gemeinschaftsstands ist für die Spielwarenmesse ein besonderes Anliegen. Durch eine Beteiligung ergeben sich für Jungunternehmer vielfältige Potenziale bei der Vermarktung ihrer innovativen Produkte, die langfristig zum Markterfolg beitragen“, sagt Ernst Kick, Vorstandsvorsitzender der Spielwarenmesse eG. Zur 70. Messeausgabe erhielten insgesamt 22 Aussteller eine Förderung durch das BMWi. Zudem besteht seit 2019 für junge Hersteller die Möglichkeit, ihre Neuheiten beim ToyAward in der Kategorie Startup einzureichen und mithilfe dieses wichtigen Gütesiegels ihre Marktposition weiterhin zu optimieren.

Maßgeschneidertes Angebot

Die Spielwarenmesse hat für junge innovative Unternehmen ein hochwertiges Komplettpaket geschnürt. Es umfasst sowohl die Ausstattung der zwischen 6 und 15 m² großen Stände als auch Marketingservices und einen Gemeinschaftsbereich mit Infotheke und Besprechungslounge. Außerdem gelten besonders attraktive Konditionen für die Beteiligung an weiteren Messehighlights wie der PressPreview und Sonderflächen. Teilnahmeberechtigt und förderfähig sind Firmen mit einem innovativen Produkt, die jünger als zehn Jahre sind, unter 50 Mitarbeiter beschäftigen und einen Jahresumsatz von zehn Millionen Euro nicht überschreiten. Zudem müssen Firmensitz sowie Geschäftsbetrieb in Deutschland sein. Interessierte Hersteller können sich noch bis zum 15.11.2019 unter www.spielwarenmesse.de/anmeldung für den Gemeinschaftsstand anmelden. Um die Buchung noch effizienter zu gestalten, reichen Jungunternehmer den Förderantrag zur Spielwarenmesse 2020 erstmals ausschließlich online ein.

Innovative Unternehmen profitieren von gefördertem Gemeinschaftsstand

Links

- [Spielwarenmesse](#)